

ANHANG 1: DATENVERARBEITUNGS- UND - ÜBERMITTLUNGSVEREINBARUNG ÜBER DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) VON LANGUAGEWIRE

GEGENSTAND	<p>Gegenstand des Anhangs: Dieser Anhang 1 (Datenverarbeitungs- und -übermittlungsvereinbarung) regelt die Bedingungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Hinblick auf die von LanguageWire gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erbrachten Dienstleistungen.</p> <p>Beschränkte Nutzung: Für die Mehrheit der von LanguageWire erbrachten Dienstleistungen erhält LanguageWire keine Informationen, die personenbezogene Daten enthalten, oder nur geringe Mengen personenbezogener Daten. In diesen Fällen findet dieser Anhang keine Anwendung.</p> <p>Geltungsbereich: Dieser Anhang gilt nur für den Fall, dass LanguageWire von Ihnen als Kunde Informationen erhält, die große Mengen personenbezogener Daten enthalten. Das können z. B. Lebensläufe, Bewerbungen oder sonstige personalbezogene Informationen sein, bei denen das von Ihnen bereitgestellte Material bedeutende Mengen an personenbezogenen Daten enthält. Bei Erhalt eines solchen Materials wird LanguageWire die darin enthaltenen personenbezogenen Daten gemäß diesem Anhang verarbeiten.</p>
GRUNDPRINZIPIEN	<p>Die Grundprinzipien dieses Anhangs werden nachfolgend dargelegt. Falls Sie weitere Fragen zu diesem Anhang haben, wenden Sie sich bitte an LanguageWire.</p> <p>Zweck der Verarbeitung: Der Zweck der Verarbeitung durch LanguageWire ist es sicherzustellen, dass wir die Dienstleistungen für Sie erbringen können. Wie oben erwähnt, wird LanguageWire die in dem von Ihnen zur Verfügung gestellten Material enthaltenen personenbezogenen Daten verarbeiten. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass der Zweck der Verarbeitung dieser Daten durch LanguageWire im Datenverarbeitungsvertrag festgelegt wird. Dieser Zweck ist in der nachstehenden Klausel 2.1 beschrieben.</p> <p>Arten von verarbeiteten personenbezogenen Daten: In diesem Anhang muss weiterhin angegeben werden, welche Arten von personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Da die Dienstleistungen von LanguageWire Übersetzungen einer Vielzahl der von Ihnen zur Verfügung gestellten Materialien umfassen können, hat LanguageWire festgelegt, welche Arten personenbezogener Daten es üblicherweise von seinen Kunden erhält. Bitte prüfen Sie die in Klausel 2.3 festgelegten Arten personenbezogener Daten gründlich und teilen Sie uns eventuelle Fehler mit.</p> <p>Kategorien betroffener Personen: Dieser Anhang muss darüber hinaus die Kategorien der betroffenen Personen enthalten, deren personenbezogene Daten möglicherweise in den von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen enthalten sind. LanguageWire hat die Kategorien betroffener Personen festgelegt, deren Informationen LanguageWire üblicherweise von seinen Kunden erhält. Bitte prüfen Sie diese gründlich und teilen Sie uns eventuelle Fehler mit. Die Kategorien betroffener Personen sind in Klausel 2.4 festgelegt.</p> <p>Unterauftragsverarbeitung: Klausel 4 räumt LanguageWire das Recht ein, die Informationen (einschließlich personenbezogener Daten) an Unterauftragsverarbeiter von LanguageWire weiterzugeben. Für jede Unterauftragsverarbeitung muss sichergestellt werden, dass personenbezogene Daten sicher aufbewahrt und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet werden. Das Recht auf Unterauftragsverarbeitung ist eine Bedingung von LanguageWire zur Erbringung von Dienstleistungen für Sie, da LanguageWire zur Erbringung von Übersetzungsdienstleistungen über ein Netzwerk von Übersetzungsdienstleistern verfügt. Jeder Übersetzer muss eine Datenverarbeitungsvereinbarung mit LanguageWire eingehen und sicherstellen, dass die Verarbeitung den von LanguageWire festgelegten Anforderungen genügt. Daher verpflichtet sich LanguageWire, alle von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten sicher aufzubewahren und deren ausschließliche Verarbeitung gemäß DSGVO sicherzustellen.</p>

	<p>Übermittlung an außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassene Unterauftragsverarbeiter: Klausel 5 räumt LanguageWire das Recht ein, außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassene Unterauftragsverarbeiter zu beauftragen. Darüber hinaus ist LanguageWire berechtigt, im Namen von Ihnen als Kunde mit jedem außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassenen Unterauftragsverarbeiter die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission zu schließen.</p> <p>Da mehrere Unterauftragsverarbeiter von LanguageWire außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassen sind, ist die Übermittlung von Daten (einschließlich personenbezogener Daten) an diese Unterauftragsverarbeiter für die Erbringung der Dienstleistungen durch LanguageWire notwendig. Das Recht auf Abschließen der Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission garantiert, dass Sie als Kunde keine Verträge mit einem der Unterauftragsverarbeiter von LanguageWire eingehen müssen. Stattdessen kümmert sich LanguageWire in Ihrem Namen darum und stellt sicher, dass alle von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten gemäß DSGVO verarbeitet werden.</p>
--	--

1. EINFÜHRUNG

1.1 Gemäß den ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN („AGB“) von LANGUAGEWIRE haben die Parteien diesen ANHANG 1 (DATENVERARBEITUNGS- UND - ÜBERMITTLUNGSVEREINBARUNG) abgeschlossen.

1.2 Während der Laufzeit der AGB unterliegt die Verarbeitung personenbezogener Daten durch LanguageWire gemäß den AGB für jeden Fall, in dem LW als Datenverarbeiter im Auftrag des Kunden tätig wird, den nachfolgenden Bedingungen.

1.3 Die in diesem Anhang 1 verwendeten Begriffe „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Auftragsverarbeiter“, „betroffene Person“, „technische und organisatorische Maßnahmen“, „Standardvertragsklauseln“, „EU“, „EWR“ und „Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten“ sind gemäß Datenschutzgesetzgebung auszulegen.

2. GELTUNGSBEREICH VON ANHANG 1

2.1 Während der Laufzeit der AGB wird LW zum Zweck der Erbringung von Übersetzungsdienstleistungen personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeiten.

2.2 LW verpflichtet sich, personenbezogene Daten nicht zu anderen Zwecken und ausschließlich gemäß diesem Anhang 1 (Datenverarbeitungs- und - übermittlungsvereinbarung) zu verarbeiten.

2.3 LW wird folgende Arten personenbezogener Daten gemäß AGB verarbeiten:

- Berufliche und private Kontaktdaten wie Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Berufliche und berufsbezogene Informationen wie Arbeitsplatz, Stellenbezeichnung und beruflicher oder Bildungshintergrund
- Sonstige Arten personenbezogener Daten, wie in Bezug auf das jeweilige Aufgabengebiet angegeben

2.4 Die personenbezogenen Daten beziehen sich auf folgende Kategorien betroffener Personen:

- Mitarbeiter des Kunden
- Kunden des Kunden
- Zulieferer des Kunden
- Bewerber für Stellen beim Kunden
- [**]

3. ANWEISUNGEN, SICHERHEIT ETC.

3.1 LW wird personenbezogene Daten ausschließlich im Auftrag des Kunden und ausschließlich nach den Anweisungen des Kunden verarbeiten.

3.2 LW trifft angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten vor Vernichtung, Verlust oder Veränderung, die unbeabsichtigt oder unrechtmäßig erfolgen, und unbefugter Offenlegung, Missbrauch oder sonstiger Verarbeitung unter Verletzung der Bestimmungen der Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates sowie

geltender Gesetze zur Umsetzung dieser und/oder späteren Änderungen dieser, einschließlich EU-Verordnung 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (nachfolgend gemeinsam als „Datenschutzgesetzgebung“ bezeichnet).

3.3 LW wird sicherstellen, dass Mitarbeiter, die im Auftrag von LanguageWire personenbezogene Daten verarbeiten, hinsichtlich der gemäß den AGB verarbeiteten personenbezogenen Daten der Geheimhaltungspflicht unterliegen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch nach Beendigung der AGB.

3.4 LW bewahrt Unterlagen über die Kategorien personenbezogener Daten und deren Verarbeitung auf. Der Kunde kann schriftlich Einsicht in diese Unterlagen verlangen.

3.5 LW benachrichtigt den Kunden unverzüglich, falls eine Anweisung des Kunden (siehe 3.1) seiner Auffassung nach gegen die Datenschutzgesetzgebung verstößt.

3.6 Auf Wunsch des Kunden stellt LW entweder einen von einem angesehenen unabhängigen Dritten, der die Einhaltung der anwendbaren Sicherheitskontrollen bestätigen kann, erstellten Prüfbericht bezüglich der Kontrolle der von LW eingeführten technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, zur Verfügung oder füllt einen vom Kunden bereitgestellten Sicherheitsfragebogen aus.

4. UNTERAUFTRAGSVERARBEITUNG

4.1 Der Kunde bevollmächtigt LW hiermit, Unterauftragsverarbeiter für die Verarbeitung personenbezogener Daten („Unterauftragsverarbeiter“) zu beauftragen, soweit dies erforderlich ist, um seine vertraglichen Verpflichtungen gemäß den AGB zu erfüllen, so lange LW für alle Handlungen und Unterlassungen der Unterauftragsverarbeiter die gleiche Verantwortung trägt wie für seine eigenen Handlungen und Unterlassungen.

4.2 LW gewährleistet, dass seine Unterauftragsverarbeiter im Wege eines schriftlichen Vertrags zur Einhaltung der Anforderungen der für Auftragsverarbeiter und Datenübermittlungen geltenden Datenschutzgesetzgebung und der Anweisungen der Kunden und allen LW gemäß den AGB und diesem Anhang auferlegten Verpflichtungen verpflichtet sind.

4.3 LW kann nach eigenem Ermessen Unterauftragsverarbeitern einen Auftrag entziehen oder andere geeignete und zuverlässige Unterauftragsverarbeiter ernennen. LW verpflichtet sich, auf Verlangen des Kunden eine Liste der Unterauftragsverarbeiter zur Verfügung zu stellen und den Kunden rechtzeitig über einen neuen oder abweichenden Unterauftragsverarbeiter zu informieren, um dem Kunden Gelegenheit zu geben, dieser Änderung zu widersprechen oder die AGB zu kündigen, bevor personenbezogene Daten an den neuen Unterauftragsverarbeiter übermittelt werden, es sei denn, die Dienstleistungen gemäß den AGB können ohne einen bestimmten Unterauftragsverarbeiter nicht erbracht werden.

5. AUSSERHALB DER EU BZW. DES EWR NIEDERGELASSENE UNTERAUFTRAGSVERARBEITER

5.1 LW kann auf außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassene Unterauftragsverarbeiter zurückgreifen.

5.2 Mit Unterzeichnung der AGB erteilt der Kunde LW weiterhin die allgemeine Erlaubnis, mit jedem außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassenen Unterauftragsverarbeiter in seinem Namen die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission gemäß Beschluss der Kommission vom 5. Februar 2010 mit späteren Änderungen („Standardvertragsklauseln“) abzuschließen, damit LW gemäß den AGB verarbeitete personenbezogene Daten an außerhalb der EU bzw. des EWR niedergelassene Unterauftragsverarbeiter übermitteln kann und die Unterauftragsverarbeiter personenbezogene Daten im Auftrag von LW verarbeiten können.

5.3 LW macht die Standardvertragsklauseln gegen den Unterauftragsverarbeiter im Auftrag des Kunden geltend, wenn die Datenschutzgesetzgebung kein direktes Recht auf Geltendmachung vorsieht.

5.4 Der Kunde ist zu jeder Zeit berechtigt, eine Kopie der zwischen LW und den jeweiligen Unterauftragsverarbeitern eingegangenen Standardvertragsklauseln zu verlangen. LW stellt diese Informationen auf Verlangen des Kunden bereit, um diesem die Möglichkeit einzuräumen, der Beteiligung eines bestimmten Unterauftragsverarbeiters zu widersprechen. Der Kunde erkennt an, dass die Dienstleistungen gemäß den AGB in einigen Fällen nicht ohne die Mitwirkung eines bestimmten Unterauftragsverarbeiters erbracht werden können und dass LW berechtigt ist, die AGB mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn die Dienstleistungen nicht ohne die Mitwirkung dieses Unterauftragsverarbeiters erbracht werden können.

6. BENACHRICHTIGUNG ÜBER DATENSCHUTZVERLETZUNG

6.1 LanguageWire benachrichtigt den Kunden unverzüglich und in jedem Fall innerhalb einer Frist, in der es dem Kunden möglich ist, sich an die Datenschutzgesetzgebung zu halten, in Schriftform über eine identifizierte oder potenzielle Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten gemäß der Vereinbarung. Die Benachrichtigung muss alle anderweitig für den Kunden zur Einhaltung der Datenschutzgesetzgebung erforderlichen Informationen enthalten, d. h. auch Informationen über die Art der Verletzung und die zu deren Behebung ergriffenen Maßnahmen.

6.2 Vorbehaltlich Klausel 8 der AGB hinsichtlich Haftungsbeschränkung haftet LW gegenüber dem Kunden für jede Verletzung der in diesem Vertrag festgelegten Datenschutzverpflichtungen und hält den Kunden schad- und klaglos gegen unmittelbare Verluste infolge von Forderungen oder Aufwendungen, einschließlich etwaiger Geldstrafen, die dem Kunden aufgrund einer Verletzung der Verpflichtungen durch LW oder Unterauftragsverarbeiter entstehen.

7. KÜNDIGUNG

7.1 Dieser Anhang tritt am Datum der Unterzeichnung der AGB in Kraft und kann von beiden Vertragsparteien unter Wahrung einer Frist von einem (1) Monat gekündigt werden. Unbeschadet der Kündigung behalten die Bestimmungen dieses Vertrags für die Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden durch LW ihre Gültigkeit.

7.2 Bei Kündigung der AGB muss LW sämtliches Material, das personenbezogene Daten enthält, zurückgeben oder auf Verlangen des Kunden Nachweise über die Löschung der personenbezogenen Daten bereitstellen.